

# GOTTESDIENSTE 15.01.-23.01.2022



Samstag, 15.01.2022		
15.30 Uhr	<b>SFX</b>	Taufe
16.30 Uhr	<b>SFX</b>	Beichtgelegenheit bei Pater Adalbert
17.00 Uhr	<b>ZHK</b>	Vorabendmesse
18.15 Uhr	<b>SFX</b>	Vorabendmesse

Sonntag, 16.01.2022 2. Sonntag im Jahreskreis		
8.30 Uhr	<b>SJ</b>	Hl. Messe in polnischer Sprache
9.45 Uhr	<b>ZHK</b>	Hl. Messe
10.30 Uhr	<b>SJ</b>	Hl. Messe
11.00 Uhr	<b>SFX</b>	Hl. Messe
14.00 Uhr	<b>SFX</b>	Hl. Messe in japanischer Sprache

Dienstag, 18.01.2022		
18.30 Uhr	<b>SJ</b>	Hl. Messe in polnischer Sprache

Mittwoch, 19.01.2022		
8.30 Uhr	<b>ZHK</b>	Frauenmesse mit dem RFZ
18.00 Uhr	<b>SJ</b>	Hl. Messe

Freitag, 21.01.2022		
8.30 Uhr	<b>ZHK</b>	Hl. Messe
18.00 Uhr	<b>SFX</b>	Hl. Messe

Samstag, 22.01.2022		
17.00 Uhr	<b>ZHK</b>	Vorabendmesse
18.15 Uhr	<b>SFX</b>	Vorabendmess

Sonntag, 23.01.2022 3. Sonntag im Jahreskreis		
8.30 Uhr	<b>SJ</b>	Hl. Messe in polnischer Sprache
9.45 Uhr	<b>ZHK</b>	Hl. Messe
10.30 Uhr	<b>SJ</b>	Hl. Messe
11.00 Uhr	<b>SFX</b>	Hl. Messe

SFX: St. Franziskus-Xaverius  
 SJ: St. Josef  
 ZHK: Zum Heiligen Kreuz  
 Cari: Caritasheim, Rather Broich 155  
 RFZ: Rather Familienzentrum

## SONSTIGES

### Gotteslob Lied 357

„Wie schön leuchtet der Morgenstern“ von Philipp Nicolai ist eines der großen Liedern des Repertoires, gleichwohl es eher selten sich in der Liturgie einsetzen lässt. In besonderer Weise beschreibt das Lied (bes. Str. 5+6) die bräutliche Beziehung, die nach den Versen des Hohen Liedes im Alten Testament und des Psalms 45 die Beziehung zwischen Christen und seiner Kirche wie zwischen Christus, dem Morgenstern, und seiner Braut, der christlichen Einzelperson, egal ob Mann oder Frau, abbildet. Gerade zum heutigen Sonntag mit seinem Evangelium von der Hochzeit zu Kana passt diese barock-bildliche Thematik gut.

5 Herr Gott Vater, mein starker Held, / du hast mich ewig vor der Welt / in deinem Sohn geliebet. / Er hat mich ganz sich angetraut, / er ist nun mein, ich seine Braut; / drum mich auch nichts betrübet. / Eja, eja, / himmlisch Leben wird er geben mir dort oben. / Ewig soll mein Herz ihn loben.

6 Stimmt die Saiten der Kitara / und lasst die süße Musica / ganz freudereich erschallen, / dass ich möge mit Jesus Christ, / der meines Herzens Bräutigam ist, / in steter Liebe wallen. / Singet, springet, / jubiliert, triumphiert, dankt dem Herren. / Groß ist der König der Ehren.

## SONSTIGES

### AUSGELEGT

Bibelwort: Johannes 1,1-18

Das sind schon schwierige theologische und philosophische Gedanken, die uns der Evangelist Johannes in seinem Prolog zumutet. Zum zweiten Mal hören wir Sie innerhalb von acht Tagen. Am ersten Weihnachtstag und jetzt, am zweiten Sonntag nach Weihnachten, den es nicht in jedem Jahr gibt. Einfacher werden die Worte dadurch nicht.

Deshalb möchte ich mich heute auf das konzentrieren, was ich sofort verstehe. Das, was von Johannes dem Täufer gesagt wird: Er kam als Zeuge, um Zeugnis abzulegen für das Licht, doch er war selbst nicht das Licht. Hört sich so einfach an, ist auch leicht zu verstehen, aber schwierig zu leben. Heute werden wir von Kindesbeinen darauf getrimmt: Mach was aus dir. Lass dich nicht unterbuttern. Stell dich ins Rampenlicht. Zeig, was du kannst. Das ist nicht die Aufgabe des Johannes. Was die Menschen von ihm denken, ist ihm egal, dass sie an den Mensch gewordenen Gott glauben, ist wichtig. Licht für einen anderen spenden, nicht selbst im Licht stehen oder gar glauben, Licht zu sein.

Ja, das hört sich schwierig an, doch ich glaube, es macht das Leben so viel einfacher, wenn ich nicht ständig um mich selbst kreise.

Michael Tillmann

### Wir gedenken unseren Verstorbenen:

Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus-Xaverius  
Mörsenbroicher Weg 4 • 40470 Düsseldorf  
sfx@dem-leben-dienen.de; www.dem-leben-dienen.de

Pastoralbüro • Tel.: 0211/610 193 0  
Telefonzeiten: Mo, Di, Fr 9-11.30 Uhr; Do 16-18 Uhr

Kontaktbüro St. Josef • Tel.: 0211/65 40 24  
Telefonzeiten: Mo 16-18 Uhr

Kontaktbüro Zum Heiligen Kreuz  
wegen Bauarbeiten z. Zt. geschlossen

Impressum: Die „Pfarr-Info“ wird wöchentlich herausgegeben von der Katholischen Kirchengemeinde St. Franziskus-Xaverius, Mörsenbroicher Weg 4, 40470 Düsseldorf. Bilder und Grafiken (wenn nicht anders angegeben): © image. Arbeitshilfe für Pfarrbriefe. E-Mail: sj@dem-leben-dienen.de.

# PFARR INFO

16.01.2022

## 2. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr C

1. Lesung: Jes 62,1-5, 2. Lesung: 1 Kor 12,4-11,  
Evangelium: Joh 2,1-11



Jesus sagte zu den Dienern: Füllt die Krüge mit Wasser! Und sie füllten sie bis zum Rand. Er sagte zu ihnen: Schöpft jetzt und bringt es dem, der für das Festmahl verantwortlich ist! Sie brachten es ihm. Dieser kostete das Wasser, das zu Wein geworden war.



Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus-Xaverius